

VERZEICHNIS  
DER  
**VORLESUNGEN**

AN DER KÖNIGLICHEN  
LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU  
**MÜNCHEN**

IM  
**WINTER-SEMESTER 1895|96.**



**MÜNCHEN.**

KGL. HOF- UND UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCKEREI VON DR. C. WOLF & SOHN.

## I. Theologische Fakultät.

- Prof., geistl. Rat Dr. Alois Ritter v. **Schmid**: Apologetik (Offenbarungstheorie), dreistündig, Montag bis Mittwoch von 10—11 Uhr, privatim.
- Prof. Dr. **Silbernagl**: Kirchenrecht, fünfstündig, Montag bis Freitag von 11 bis 12 Uhr, privatim.
- Prof., geistl. Rat Dr. **Wirthmüller**: 1) Moralthologie, fünfstündig, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, privatim; 2) kasuistische Übungen, Samstag von 8—9 Uhr, publice.
- Prof., geistl. Rat Dr. **Bach**: 1) Metaphysik, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr, privatim; 2) philosophische Übungen, Mittwoch von 8—9 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Schönfelder**: 1) Einleitung in die hl. Schriften des Alten Testaments, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) Grammatik des Biblisch-Hebräischen, zweistündig, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr, privatim.
- Prof., Direktor des Georgianums, geistl. Rat Dr. Andr. **Schmid**: 1) Pastoraltheologie (Homiletik, Liturgik), fünfstündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, publice; 2) kirchliche Malerei, Geschichte, Samstag von 11—12 Uhr, publice; 3) ästhetisches Praktikum, Freitag von 11—12 Uhr, publice; 4) homiletisches Seminar, Übungen a) für Unterkurs, Mittwoch von 2—3 Uhr; b) für Oberkurs, Mittwoch von 3—4 Uhr, publice. Im Georgianum.
- Prof. Dr. **Bardenhewer**: 1) Geschichte des Leidens und Sterbens des Herrn nach den vier Evangelisten, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim; 2) Palästina zur Zeit Christi, Mittwoch von 4 bis 5 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Knöpfler**: 1) Kirchengeschichte alte Zeit (griechisch-römische Periode), fünfstündig, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr, privatim; 2) kirchenhistorische Übungen im Seminar, Samstag von 10—11 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Atzberger**: 1) Dogmatik, fünfstündig, Montag bis Mittwoch von 3—4, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, privatim; 2) die Lehre des heil. Thomas von Aquin über die Eucharistie, Freitag von 3—4 Uhr, publice.
- Privatdozent, Hofstiftsvikar Dr. **Dausch**: Patristische Lektüre, zweistündig, publice.

## II. Juristische Fakultät.

- Prof., Geheimer Rat Dr. Ritter **v. Planck**: Liest nicht.
- Prof., Geheimer Rat Dr. **v. Maurer**: Liest nicht.
- Prof., Reichsrat Dr. Ritter **v. Bechmann**: 1) Pandekten erster Teil, zwölfstündig, täglich von 10—12 Uhr, privatim; 2) zivilistische Übungen im Seminar, zweistündig, Dienstag von 4—6 Uhr.
- Prof., Geheimer Rat Dr. Ernst August **Seuffert**: Römisches Erbrecht, sechsstündig, täglich von 11—12 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **v. Sicherer**: 1) Deutsche Rechtsgeschichte, fünfstündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) deutsches Privatrecht, sechsstündig, täglich von 11—12 Uhr, privatim.
- Prof., k. k. Regierungsrat Dr. **Ullmann**: 1) Strafrecht, sechsstündig, täglich von 10—11 Uhr, privatim; 2) Völkerrecht, fünfstündig, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 3) Konversatorium und Praktikum über Strafrecht und Strafprozess, dreistündig, privatim.
- Prof., Hofrat Dr. **v. Amira**: 1) Deutsches Handels- und Wechselrecht, fünfstündig, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, privatim; 2) deutsche Rechtsgeschichte, fünfstündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 3) allgemeines Staatsrecht und deutsches Reichsstaatsrecht, fünfstündig, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr, privatim; 4) Erklärung deutscher Rechtsdenkmäler (Seminar), Samstag von 10—11 Uhr, publice.
- Prof. Dr. Lothar **Seuffert**: 1) Zivilprozessrecht, sechsstündig, täglich von 9 bis 10 Uhr, privatim; 2) römische Rechtsgeschichte, einschliesslich des römischen Zivilprozesses, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim; 3) praktische Übungen aus Zivilprozessrecht, mit schriftlichen Arbeiten, zweistündig, Mittwoch von 4—6 Uhr, privatissime.
- Prof. Dr. **Birkmeyer**: 1) Strafprozessrecht, fünfstündig, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, privatim; 2) Zivilprozessrecht, sechsstündig, täglich von 9—10 Uhr, privatim; 3) Konversatorium über Strafprozess mit schriftlichen Übungen, zweistündig, Donnerstag von 3—5 Uhr, privatissime; 4) Konversatorium mit Praktikum über Strafrecht, zweistündig, Samstag von 3—5 Uhr, privatissime.
- Prof. Dr. Freih. **v. Stengel**: 1) Kirchenrecht mit Einschluss des Eherechts, fünfstündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) deutsches Staats-

recht (Reichsstaatsrecht und Landesstaatsrecht mit besonderer Berücksichtigung des preussischen Staatsrechts), fünfstündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, privatim; 3) deutsches und bayerisches Verwaltungsrecht, sechsstündig, täglich von 11—12 Uhr, privatim; 4) Übungen aus dem öffentlichen Rechte, zweistündig, Dienstag von 5—7 Uhr, privatissime.

Prof. Dr. Ritter v. Seydel: Bayerisches Staatsrecht, fünfstündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, privatim.

Prof. Dr. Hellmann: 1) Institutionen des römischen Rechts, sechsstündig, täglich von 11—12 Uhr, privatim; 2) Pandekten II. Teil (Familienrecht und Erbrecht), fünfstündig, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, privatim; 3) Zwangsvollstreckung und Konkursprozess, zweistündig, Donnerstag und Samstag von 10—11 Uhr, privatim.

Privatdozent Dr. Grueber: 1) Encyklopädische und methodologische Einleitung in das Rechtsstudium, Mittwoch von 10—11 Uhr, privatim; 2) Familienrecht als Teil der Pandekten, zweistündig, Samstag von 8—9 und 12—1 Uhr, privatim; 3) praktische Pandektenübungen (mit schriftlicher Bearbeitung von Rechtsfällen), Mittwoch (event. auch Samstag) von 5—7 Uhr, privatim; 4) exegetische Pandektenübungen (mit schriftlicher Erklärung einzelner Quellenstellen), Montag von 4—5 Uhr (event. auch Freitag von 3—4 Uhr), privatim; 5) Pandektenrepetitorium, erster Teil, sechsstündig, Montag, Donnerstag und Freitag von 5—6<sup>2</sup>/<sub>3</sub> Uhr und Dienstag von 3—4 Uhr, privatissime.

Privatdozent, Rechtsanwalt Dr. Loewenfeld: 1) Über den Entwurf eines bürgerlichen Gesetzbuches für das Deutsche Reich, Allgemeiner Teil und Obligationenrecht, zweistündig, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr, privatim; 2) praktische und exegetische zivilrechtliche Übungen, 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>stündig, Dienstag von 2—3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, privatim.

Privatdozent, Landgerichtsrat Dr. Harburger: 1) Konversatorium über Strafrecht und Strafprozessrecht, zweistündig, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr, privatim; 2) internationales Strafrecht, Montag von 3—4 Uhr, privatim.

Privatdozent, Rechtsanwalt Dr. Schmidt: Praktikum aus deutschem Privatrecht mit besonderer Berücksichtigung des Handels- und Wechselrechts, zweistündig, Donnerstag von 5—7 Uhr, privatissime.

### III. Staatswirtschaftliche Fakultät.

Prof., Geheimer Rat, Direktor des Nationalmuseums Dr. W. H. Ritter v. **Riehl**:

1) Lehre von der bürgerlichen Gesellschaft und Geschichte der sozialen Theorien, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 11 Uhr, privatim; 2) Kulturgeschichte der Renaissance- und Reformationszeit vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim.

Prof., Geheimer Hofrat Dr. **Brentano**: 1) Allgemeine Volkswirtschaftslehre, fünfstündig, Montag bis Freitag von 3—4 Uhr, privatim; 2) ökonomische Politik (spezielle Volkswirtschaftslehre), fünfstündig, Montag bis Freitag von 4—5 Uhr, privatim; 3) in Gemeinschaft mit Herrn Professor Dr. LOTZ: Staatswirtschaftliches Seminar, zweistündig, Dienstag von 5—7 Uhr, privatissime und gratis.

Prof., Geheimer Rat Dr. **Gayer**: Liest nicht.

Prof. Dr. **Ebermayer**: 1) Bodenkunde und Chemie des Bodens, vierstündig, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 2) Agrikultur- und Forstchemie (naturgesetzliche Grundlagen des Acker- und Waldbaues) incl. Düngerlehre, dreistündig, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, privatim; 3) praktische Übungen im agrikulturchemischen und bodenkundlichen Laboratorium, dreistündig, Montag von 9—12 Uhr, publice; 4) Anleitung zu wissenschaftlichen, bodenkundlichen und agrikulturchemischen Arbeiten für Geübtere, Dienstag bis Samstag, privatissime.

Prof. Dr. Franz v. **Baur**: 1) Waldwertberechnung, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, privatim; 2) Baum- und Bestandes-schätzung (Holzmesskunde), vierstündig, an denselben Tagen von 4—5 Uhr, privatim; 3) Praktikum im forstlichen Versuchswesen, zweistündig, Samstag von 9—11 Uhr, publice. Alles im Gebäude der forstlichen Versuchsanstalt, Amalienstrasse 67/II.

Prof. Dr. **Hartig**: 1) Anatomie und Physiologie der Pflanzen, fünfstündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) mikroskopisches Praktikum, gemeinsam mit Herrn Privatdozenten Dr. Freih. v. TUBEUF, dreistündig, Samstag von 9—12 Uhr, publice; 3) Leitung wissenschaftlicher Arbeiten; gemeinsam mit Herrn Privatdozenten Dr. Freih. v. TUBEUF, privatissime. Alles in der botanischen Abteilung der forstlichen Versuchsanstalt, Amalienstr. 67.

- Prof. Dr. **Weber**: 1) Forsteinrichtung, fünfstündig, Montag bis Freitag von 8 bis 9 Uhr, privatim, im oberen Hörsaal der forstl. Versuchsanstalt, Amalienstrasse 67; 2) praktische Übungen in Forsteinrichtungsarbeiten in Verbindung mit Exkursionen und Berechnung von Beispielen, publice.
- Prof. Dr. **Mayr**: Waldbau, sechsstündig, Montag und Dienstag von 10—11 und 2—3 Uhr, Mittwoch von 2—3 und 4—5 Uhr, privatim, im Gebäude der forstlichen Versuchsanstalt, Amalienstrasse 67/II.
- Prof. Dr. **Endres**: Forstpolitik, fünfmal wöchentlich von 4—5 Uhr, privatim, in der forstlichen Versuchsanstalt.
- Ausserord. Prof. Dr. **Lotz**: 1) Finanzwissenschaft, fünfstündig, Montag bis Freitag von 12<sup>1</sup>/<sub>4</sub>—1 Uhr, privatim; 2) in Gemeinschaft mit Herrn Geh. Hofrat Prof. Dr. **BRENTANO**: Staatswirtschaftliches Seminar, zweistündig, Dienstag von 5—7 Uhr, privatissime und gratis.
- Privatdozent Dr. Freih. v. **Tubeuf**: 1) Kryptogamenkunde mit mikroskopischen Demonstrationen, zweistündig, Mittwoch von 5—7 Uhr, privatim; 2) mikroskopisches Praktikum, gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. **HARTIG**, dreistündig, Samstag von 9—12 Uhr, publice; 3) Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. **HARTIG**, täglich, privatissime. Alles Amalienstrasse 67/I.
- Privatdozent, k. Forstamtsassessor Dr. **Kast**: Beurlaubt.

#### IV. Medizinische Fakultät.

- Prof., Geheimer Rat und Obermedizinalrat Dr. L. A. **Buchner**: Übungen im Arzneidispensieren mit einem Konversatorium über Arzneimittel, vierstündig, Dienstag und Freitag von 5—7 Uhr, pro Reisingeriano.
- Prof., Geheimer Rat und Obermedizinalrat Dr. v. **Pettenkofer**: Liest nicht.
- Prof., Geheimer Rat Dr. v. **Rothmund**: 1) Augenheilkunde, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim; 2) Augenklinik, vierstündig, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, privatim; 3) ophthalmoskopischer Kurs, vierstündig, Montag und Donnerstag von 5—7 Uhr, privatissime. Alles in der Universitäts-Augenklinik, Herzogspitalstrasse 18.
- Prof., Geheimer Rat und Obermedizinalrat Dr. v. **Voit**: 1) Physiologie, Teil I (Ernährung), sechsstündig, täglich von 9—10 Uhr, privatim; 2) physiologische

Übungen, sechsstündig, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2—4 Uhr, privatissime; 3) Arbeiten für Geübte, täglich von 8—12 und 2—6 Uhr, privatissime. Alles im physiologischen Institut.

Prof., Geheimer Rat, Obermedizinalrat, Direktor Dr. v. **Ziemssen**: 1) Medizinische Klinik, sechsstündig, täglich von 9—10 Uhr, privatim; 2) spezielle Pathologie und Therapie (in Verbindung mit Herrn Prof. BAUER), fünfstündig, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr, privatim; 3) diagnostischer Kursus für Vorgerücktere, dreimal wöchentlich von 10—11 Uhr, in 3 Abteilungen, privatissime; 4) Arbeiten im med.-klinischen Institute für Geübtere (in Verbindung mit Prof. Dr. BAUER), täglich von 8—12 und 3—6 Uhr, gratis.

Prof., Geheimer Medizinalrat, Direktor Dr. Ritter v. **Winckel**: 1) Vorlesungen über Frauenkrankheiten, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, privatim; 2) gynäkologische Klinik, sechsstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr, mit Touchierstunden: Montag und Donnerstag von 12—1 Uhr, Besuchen der Wöchnerinnen: Dienstag und Freitag von 12 bis 1 Uhr und gynäkologischen Operationen, 2—4stündig, von 8—10 Uhr, privatim; 3) gynäkologisch-therapeutischer Kurs für Geübtere, vierstündig, Mittwoch und Samstag von 8—10 Uhr, privatissime. Alles in der k. Universitäts-Frauenklinik.

Prof. Dr. Ritter v. **Kupffer**: 1) Histologie mit Demonstrationen, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, privatim; 2) Generationslehre und Anatomie der Sexualorgane, zweistündig, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr, privatim; 3) histologisch-embryologischer Kursus für Geübte, täglich von 9—4 Uhr, privatissime. Alles in der anatomischen Anstalt.

Prof. Dr. **Rüdinger**: 1) Deskriptive Anatomie des Menschen, I. Teil, mit Abschluss der Sexualorgane, sechsstündig, täglich von 12—1 Uhr, privatim; 2) Präparierübungen, täglich von 8—12 und 2—4 Uhr, Samstag Nachmittag ausgenommen, privatissime; 3) anatomische Arbeiten für Geübte, täglich von 8—12 und 2—4 Uhr, privatissime. Alles im anatomischen Institute.

Prof., Obermedizinalrat Dr. **Bollinger**: 1) Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie, fünfstündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, privatim; 2) Sektionskurs und demonstrativer Kurs der pathologischen Anatomie mit pathologisch-anatomischen Übungen, gemeinsam mit Privatdozent Dr. SCHMAUS, 3—4stündig, Montag und Mittwoch von 8—9 Uhr, Samstag von 10—11 Uhr, privatissime; 3) pathologisch-histologisches Praktikum, gemeinsam mit Privatdozent Dr. SCHMAUS, in 2 Abteilungen, I. Abteilung: Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr, II. Abteilung: Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr,

privatissime; 4) Arbeiten im pathologischen Institute für Geübtere, täglich, gratis. Alles im pathologischen Institute.

Prof., Obermedizinalrat, Direktor Dr. **Grashey**: 1) Psychiatrische Klinik, vierstündig; Mittwoch und Samstag von 4—6 Uhr, privatim, Kreis Irrenanstalt; 2) Pathologie und Therapie der Geisteskrankheiten, dreistündig, Montag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, privatim, im chirurgischen Hörsaal des Reisingerianums.

Prof. Dr. Josef **Bauer**: 1) Medizinisch-propädeutische Klinik, fünfstündig, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, privatim; 2) klinisches Praktikum für die Hörer der medizinisch-propädeutischen Klinik, Samstag von 8—9 Uhr, publice; 3) über physikalische Diagnostik und diagnostischer Kursus, dreimal wöchentlich, privatissime, in Verbindung mit Herrn Geheimen Rat Professor Dr. v. **ZIEMSEN**; 4) spezielle Pathologie und Therapie der Krankheiten der Nieren und der allgemeinen Ernährungsstörungen, Montag und Dienstag von 5—6 Uhr, privatim (s. Geheimrat Prof. Dr. v. **ZIEMSEN**); 5) Arbeiten im klinischen Institute, in Verbindung mit Herrn Geheimen Rat Prof. Dr. v. **ZIEMSEN**, privatissime aber unentgeltlich. Sämtliche Vorlesungen im med.-klinischen Institute.

Prof., Generalarzt 2. Kl. à l. s. Dr. **Angerer**: 1) Chirurgische Klinik, sechstündig, täglich von 8—9 Uhr, privatim, im chirurg.-klinischen Institute; 2) allgemeine Chirurgie (allgem. chirurg. Pathologie und Therapie), vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim, ebenda; 3) Arbeiten im klinisch-chirurgischen Institut für Geübtere, täglich von 9—12 und 2—6 Uhr, gratis.

Prof. Dr. **Tappeiner**: 1) Pharmakologie, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim, im pharmakolog. Institute; 2) Arbeiten im pharmakologischen Institute, täglich von 8—12 und 2—5 Uhr, privatissime aber unentgeltlich.

Prof., Oberstabsarzt 2. Kl. à l. s. Dr. Hans **Buchner**: 1) Allgemeine Bakteriologie und Hygiene I. Teil, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr, privatim; 2) Arbeiten im bakteriologischen Laboratorium für Geübte, täglich von 8—12 und 2—6 Uhr, privatissime; 3) Arbeiten im hygienischen Laboratorium für Geübte, täglich von 8—12 und 2—6 Uhr, privatissime. Alles im hygienischen Institut.

Ausserord. Prof., Direktor Dr. Heinrich Ritter v. **Ranke**: 1) Klinik der Kinderkrankheiten, zweistündig, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr, privatim; 2) Poliklinik der Kinderkrankheiten, dreistündig, Montag, Mittwoch und Donnerstag von 3—4 Uhr, publice. Beides in der k. Universitäts-Kinderklinik, Lindwurmstrasse 4.



- Ausserord. Prof., Hofrat Dr. Josef **Amann**: 1) Gynäkologisch-propädeutische Klinik, dreistündig, Montag, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim, im chirurg. Institut (gynäkolog. Hörsaal); 2) gynäkologische Poliklinik, sechstündig, Montag, Mittwoch und Freitag von 2—4 Uhr, pro Reisingeriano.
- Ausserord. Prof., Hofrat Dr. **Oertel**: 1) Klinik und Operationskursus für Krankheiten des Kehlkopfes, der Nase, des Rachens, der Luftröhre, der Speiseröhre, zweistündig, Dienstag und Freitag von 2—3 Uhr, privatim, im Ambulatorium des klinischen Instituts; 2) laryngoskopischer und rhinoskopischer Kursus (diagnostischer Kurs), zweistündig, Sonntag von 10—12 Uhr, privatim, ebendasselbst.
- Ausserord. Prof. Dr. **Posselt**: 1) Syphilitisch-dermatologische Klinik, zweistündig, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr, privatim; 2) Syphilis, zweistündig, Mittwoch und Samstag von 3—4 Uhr, privatim. Im klinischen Institute.
- Ausserord. Prof. Dr. **Bezold**: 1) Kursus der Ohrenheilkunde, zweistündig, Dienstag von 10—12 Uhr, privatim, im med.-klin. Institute; 2) diagnostisch-therapeutische Demonstrationen für Geübtere, zweistündig, Freitag von 11—1 Uhr, privatissime und gratis, ebenda.
- Ausserord. Prof. Dr. **Emmerich**: 1) Vorlesung über Bakteriologie mit Übungen im Laboratorium, vierstündig, Mittwoch und Samstag von 10—12 Uhr, privatim, im hygienischen Institut; 2) bakteriologischer Kurs für Chemiker und Pharmazeuten, vierstündig, zweimal von 2—4 Uhr, privatissime, ebenda.
- Ausserord. Prof. Dr. **Schech**: 1) Klinik der Krankheiten des Mundes, des Rachens, der Nase und des Kehlkopfes in Verbindung mit einem laryngo-rhinoskopischen Kurs, vierstündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr, privatissime; 2) allgemeine Therapie der inneren Krankheiten, Mittwoch von 12—1 Uhr, publice, in der medizinischen Klinik.
- Ausserord. Prof., Landgerichtsarzt Dr. **Messerer**: 1) Gerichtliche Medizin mit Demonstrationen für Juristen und Mediziner, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2—3 Uhr, im Universitätsgebäude, privatim; 2) gerichtsärztliches Praktikum und Repetitorium, zweistündig, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr, privatissime, im hygienischen Institut.
- Ausserord. Prof., Oberstabsarzt 2. Kl. à l. s. Dr. **Klaussner**: 1) Chirurgische Poliklinik, täglich von 10—12 Uhr, pro Reisingeriano; 2) spezielle Chirurgie, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr, privatim, im Reisingerianum; 3) chirurgische Propädeutik, zweistündig, Mittwoch und Samstag von 12—1 Uhr, privatim, ebenda.
- Ausserord. Prof. Dr. **Moritz**: 1) Medizinische Poliklinik, täglich von 10—12 Uhr, pro Reisingeriano; 2) Vorstellung von Nervenkranken, Montag von 12—1 Uhr, privatim; 3) poliklinische Krankenvorstellungen excl. Nervenkrankheiten, zwei-

stündig, Mittwoch und Samstag von 12—1 Uhr, privatim; 4) Kurs der physikalischen Untersuchungsmethoden für Anfänger, dreistündig, privatissime; 5) Kurs der physikalischen Untersuchungsmethoden für Geübtere, zweistündig, privatissime. Alles im Reisingerianum.

Privatdozent Dr. Dom. **Hofer**, qu. Prof. der k. Zentraltierarzneischule: Liest nicht.  
Privatdozent, Medizinalrat Dr. **Wolfsteiner**: Über epidemische Krankheiten, zweistündig, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim.

Privatdozent, Hofrat Dr. Freih. v. **Liebig**: Über die physiologischen und therapeutischen Wirkungen der Veränderungen des Luftdruckes (pneumatische Kammern, Höhenluft, Bergkrankheit), zweistündig, publice.

Privatdozent, Hofrat Dr. **Oeller**: 1) Augenspiegelkurs, zweistündig, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr, privatissime, im Reisingerianum; 2) ophthalmoskopische Diagnostik, Donnerstag von 5—6 Uhr, publice, ebenda.

Privatdozent Dr. **Herzog**: 1) Chirurgische und orthopädische Klinik im Kinderspital, zweistündig, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr, publice; 2) Verbandkurs mit Repetitorium über Frakturen und Luxationen, zweistündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr, privatissime (im Reisingerianum, Übungsstunden im Kinderspital); 3) Krankheiten der männlichen Harn- und Geschlechtsorgane mit Übungen im Katheterisieren, Donnerstag von 11—12 Uhr, publice, im pathologischen Institut.

Privatdozent Dr. **Stumpf**, Prof. an der Hebammenschule: 1) Theoretische Geburtshilfe, dreistündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 9—10 Uhr, privatim; 2) gynäkologisch-diagnostischer Kurs, dreistündig, an denselben Tagen von 10—11 Uhr, privatissime. Beides in der k. Frauenklinik.

Privatdozent Dr. **Passet**: Über die Krankheiten der Harnorgane mit Übungen im Katheterisieren etc., zweistündig, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim, in seiner Wohnung: Altheimereck 19.

Privatdozent Dr. **Kopp**: Kurs der Haut- und Geschlechtskrankheiten mit Krankenvorstellung, zweistündig, Dienstag und Donnerstag von 12—1 Uhr, privatissime, im Reisingerianum.

Privatdozent, Oberstabsarzt 2. Kl. Dr. **Seydel**: Kriegschirurgie, Mittwoch von 4—5 Uhr, publice, im Reisingerianum.

Privatdozent Dr. **Seitz**: 1) Pädiatrische Poliklinik, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr, pro Reisingeriano; 2) ausgewählte Kapitel der Kinderheilkunde, Freitag von 4—5 Uhr, publice; 3) Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger, zweistündig, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr, privatissime; 4) Kurs der physikalischen Diagnostik der

Kinderkrankheiten, zweistündig, Mittwoch von 3—5 Uhr, privatissime. Alles im Reisingerianum.

Privatdozent Dr. **Schlösser**: 1) Ophthalmologische Untersuchungsmethoden und Diagnostik, zweistündig, Montag und Donnerstag von 12—1 Uhr, privatim, in der Augenklinik; 2) Augenspiegelkurs, in Verbindung mit Herrn Geheimrat v. ROTHMUND, vierstündig, Montag und Donnerstag von 5—6 und 6—7 Uhr, privatissime, ebenda; 3) Verletzungen, deren Folgen und Begutachtung mit praktischen Übungen, in Verbindung mit den Herren Privatdozenten Dr. HAUG und Dr. SCHMITT, zweistündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr, publice, in der chirurg. Klinik.

Privatdozent Dr. **Ziegenspeck**: 1) Kursus gynäkologischer Diagnose und Therapie, vierstündig, Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr, privatim, Findlingstr. 10; 2) geburtshilflicher Phantomkurs, vierstündig, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr, privatim, ebenda.

Privatdozent Dr. **Haug**: 1) Kursus und Klinik der Ohrenkrankheiten, zweistündig, Montag und Freitag von 12—1 Uhr, privatissime, im Reisingerianum; 2) Verletzungen, deren Folgen und Begutachtung mit praktischen Übungen, in Verbindung mit den Herren Dr. SCHLÖSSER und Dr. SCHMITT, zweistündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr, publice, in der chirurgischen Klinik.

Privatdozent Dr. **Schmaus**: 1) Pathologisch-histologisches Praktikum, gemeinsam mit Herrn Obermedizinalrat Prof. Dr. BOLLINGER, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2—4 Uhr; 2) pathologisch-histologischer Demonstrationskurs, vierstündig, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr, privatissime; 3) Sektionskurs, gemeinsam mit Herrn Obermedizinalrat Prof. Dr. BOLLINGER, dreistündig, Montag, Mittwoch und Samstag von 8—9 Uhr; 4) bakteriologischer Kurs, vierstündig, privatissime. Alles im pathologischen Institute.

Privatdozent Dr. Josef Albert **Amann**: 1) Gynäkologischer Operationskurs am Schultze-Winckel'schen Phantom, vierstündig, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr, privatissime; 2) geburtshilflicher Operationskurs, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, privatim; 3) mikroskopisch-gynäkologisch-diagnostischer Untersuchungskurs, dreistündig, Dienstag von 2—4 Uhr, Donnerstag von 2—3 Uhr, privatim. Alles in der k. Frauenklinik.

Privatdozent Dr. **Rieder**: 1) Kurs der klinischen Technik, einstündig, privatissime, im med.-klin. Institut; 2) Kurs der Elektrodiagnostik und Elektrotherapie, nebst Vorstellung von Nervenkranken, zweistündig, privatissime, ebenda.

Privatdozent Dr. **Klein**: 1) Theoretische Geburtshilfe, dreistündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 4—5 Uhr, privatim; 2) geburtshilflicher Operationskurs, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr,

privatim; 3) Kurs der geburtshilflich-gynäkologischen Mikroskopie, dreistündig, Mittwoch von 12—1 und Donnerstag von 11—1 Uhr, privatissime. Alles in der k. Frauenklinik.

Privatdozent Dr. **Barlow**: 1) Praktischer Kurs der Haut- und Geschlechtskrankheiten mit Krankendemonstrationen, zweistündig, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, privatissime, im klin. Institute; 2) Störungen in der Geschlechtsfunktion des Mannes, Mittwoch von 6—7 Uhr, publice, ebenda.

Privatdozent Dr. **Mollier**: 1) Anatomie am Lebenden, Samstag von 8—9 Uhr, privatim, in der Anatomie; 2) Beteiligung an den Präparierübungen von Herrn Prof. Dr. RÜDINGER, täglich von 8—12 und 2—4 Uhr, Samstag Nachmittag ausgenommen.

Privatdozent Dr. **Ziegler**: 1) Verbandkurs mit Vorträgen über Frakturen und Luxationen, dreistündig, Montag und Donnerstag von 2—3½ Uhr, privatissime, im Operationssaal der chirurgischen Klinik; 2) moderne Wundbehandlung, einstündig, publice.

Privatdozent Dr. **Fritz Voit**: Pathologie des Stoffwechsels, zweistündig, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, privatim, im Hörsaal der med. Klinik.

Privatdozent Dr. **Schmitt**: 1) Chirurgisch-diagnostischer Kurs, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr, privatissime; 2) praktischer Kurs der Massage und Orthopädie, zweistündig, Mittwoch und Samstag von 12—1 Uhr, privatissime; 3) über Verletzungen, deren Folgen und Begutachtung, gemeinsam mit den Herren Privatdozenten Dr. SCHLÖSSER und Dr. HAUG, zweistündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr, publice. Alles in der chir. Klinik.

Privatdozent Dr. **Cremer**: Medizinische Physik, zweistündig, Montag und Mittwoch von 4—5 Uhr, privatim, im physiol. Institut.

Privatdozent Dr. **May**: Kursus der klinischen Chemie und Mikroskopie, vierstündig, Montag und Donnerstag (event. Dienstag und Freitag) von 2—4 Uhr, privatissime, im med.-klin. Institute.

Privatdozent Dr. **Fessler**: Über Hernien, zweistündig, Mittwoch und Samstag von 4—5 Uhr, privatissime, in der Anatomie oder in der chirurg. Klinik.

Privatdozent Dr. **Brandl**: Wird später ankündigen.

Privatdozent Dr. **Sittmann**: 1) Kurs der klinischen Bakteriologie, vierstündig, Montag und Donnerstag (event. Dienstag und Freitag) von 2—4 Uhr, privatissime, im klinischen Institute; 2) Propädeutik der Nervenkrankheiten mit Demonstrationen, zweistündig, Mittwoch und Samstag von 3—4 Uhr, privatim.

## V. Philosophische Fakultät.

### I. Sektion.

- Prof. Dr. Karl Adolf Ritter v. **Cornelius**: Liest nicht.
- Prof., Geheimer Rat Dr. v. **Christ**: Literatur- und Kulturgeschichte der Römischen Kaiserzeit, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 2) Juvenalis satirae und griechische Stilübungen im philologischen Seminar, zweistündig, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr, unentgeltlich für Mitglieder des philologischen Seminars.
- Prof., Geheimer Rat Dr. phil. et iur. Ritter v. **Müller**: 1) Platos Republik, VI. und VII. Buch mit Einleitung in die sozial-politischen Probleme des Altertums, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, privatim; 2) Euripides Alcestitis und lateinische Stilübungen im Seminar, zweistündig, Samstag von 9—11 Uhr, publice.
- Prof. Dr. Ritter v. **Wölfflin**: 1) Geschichte der römischen Literatur, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr, privatim; 2) im philologischen Seminar: Erklärung lateinischer Inschriften, zweistündig, Mittwoch von 8—10 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Friedrich**: Ältere deutsche Geschichte, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, privatim.
- Prof. Dr. **Kuhn**: 1) Anfangsgründe des Sanskrit (mit Berücksichtigung der verwandten Sprachen), vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 2) Erklärung ausgewählter Hymnen des Rigveda, dreistündig, privatim.
- Prof. Dr. **Breymann**: 1) Geschichte der französischen Literatur im 16. Jahrhundert, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr, privatim; 2) Interpretation der *Chanson de Roland* nebst Repetition wichtiger Kapitel der historischen französischen und provenzalischen Grammatik; — Anleitung zur Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten (Seminar), zweistündig, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Paul**: 1) Einleitung in das Nibelungenlied und Erklärung ausgewählter Abschnitte, privatim; 2) Seminar für deutsche Philologie: Texte des sechzehnten Jahrhunderts, publice.
- Prof., Reichsrat Dr. Freih. v. **Hertling**: Logik nebst Einleitung in die Philosophie, fünfstündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, privatim.

- Prof. Dr. **Heigel**: 1) Geschichte der deutschen Kaiserzeit, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, privatim; 2) kritische Übungen im historischen Seminar, Samstag von 11—12 $\frac{1}{2}$  Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Grauert**: 1) Neuere deutsche Geschichte seit 1806, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim; 2) kritische Übungen im historischen Seminar, Dienstag von 6—7 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Lipps**: 1) Psychologie, fünfstündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) Ästhetik der bildenden Künste, zweistündig, Mittwoch von 4—5 und 5—6 Uhr, privatim; 3) psychologische Übungen, zweistündig, Samstag von 8 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Hommel**: 1) Geschichte des alten Orients bis zu den Perserkriegen, vierstündig, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr, privatim; 2) arabische Grammatik (event. statt dessen Vergleichende Grammatik der semitischen Sprachen) 3 (event. 2) stündig, privatim.
- Prof. Dr. **Furtwängler**: 1) Encyklopädie der klassischen Archäologie, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, privatim; 2) Geschichte der griechischen Vasenmalerei, zweistündig, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr, privatim (k. Vasensammlung und Gypsmuseum); 3) archäologisches Seminar: Übungen in Erklärung antiker Denkmäler und Anleitung zu selbständigen Arbeiten, zweistündig, Mittwoch von 3—5 Uhr, publice, im Gypsmuseum.
- Ausserord. Prof. Dr. **Muncker**: 1) Geschichte der deutschen Literatur zur Zeit ihrer höchsten Blüte (seit 1780): Goethe, Schiller, die Romantik, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim; 2) Goethe's „Faust“, Mittwoch von 4—5 Uhr, privatim; 3) literargeschichtliche Übungen über Lessings „Literaturbriefe“, Mittwoch von 11—12 $\frac{1}{2}$  Uhr, publice.
- Ausserord. Prof. Dr. **Berth. Riehl**: 1) Geschichte der bildenden Künste im Mittelalter, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) kunsthistorische Übungen (Architektur und Plastik), Mittwoch von 9—10 Uhr, privatissime; 3) bayerische Kunstgeschichte, Mittwoch von 11—12 Uhr, publice.
- Ausserord. Prof. Dr. **Koeppel**: 1) Geschichte der englischen Literatur im 18. Jahrhundert, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 11 Uhr, privatim; 2) im Seminar: Mittelenglische Grammatik und Interpretation von Chaucer's Prolog der Canterbury Tales, zweistündig, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr, gratis.
- Ausserord. Prof. Dr. **Krumbacher**: 1) Geschichte der griechischen Historiographie vom 2. Jahrhundert vor Christi bis zum 7. Jahrhundert nach Christi, zweistündig, Montag und Donnerstag von 12—1 Uhr, privatim; 2) textkritische

Übungen und Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten aus der mittel- und neugriechischen Philologie, zweistündig, Mittwoch von 11—1 Uhr, publice, in seiner Wohnung; 3) Übungen in der griechischen Paläographie, Samstag von 12—1 Uhr, privatim, im Handschriftenzimmer der k. Staatsbibliothek.

Ausserord. Prof. Dr. **Oberhummer**: 1) Geschichte der Erdkunde und der Entdeckungen, I. Teil (von den ältesten Zeiten bis zur Entdeckung Amerikas), zweistündig, Dienstag und Freitag von 12—1 Uhr, privatim; 2) Länder- und Völkerkunde der antiken Welt, in Verbindung mit einer geographischen Übersicht des römischen Reiches, zweistündig, Montag und Donnerstag von 3—4 Uhr, privatim; 3) Landeskunde von Palästina und den angrenzenden Teilen von Syrien und Arabien, mit besonderer Rücksicht auf das biblische Alterthum, einstündig, öffentlich; 4) Humboldts „Geschichte der physischen Weltanschauung“ (Kosmos Band II), mit geographischen Übungen, einstündig, privatissime, in seiner Wohnung.

Prof. honor., ord. Prof. an der k. Technischen Hochschule, Geheimer Rat Dr. v. **Reber**: Liest nicht.

Prof. honor., Geheimer Hofrat, Direktor des Reichsarchivs a. D. Dr. v. **Rockinger**: Schriftwesen des Mittelalters, lateinische und deutsche Paläographie, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, privatim.

Prof. honor., Konservator des k. Münzkabinetts Dr. **Riggauer**: Einführung in das Studium der antiken Numismatik, Samstag von 11—12 Uhr, privatim.

Privatdozent, Kustos an der k. Hof- und Staatsbibliothek Dr. **Simonsfeld**: 1) Urkundenlehre, dreistündig, Montag, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr, privatim; 2) Chronologie des Mittelalters, Samstag von 12—1 Uhr, privatim; 3) historische Übungen, einstündig, Freitag von 6 $\frac{1}{4}$  Uhr abends an, privatissime und gratis, in seiner Wohnung.

Privatdozent Dr. **Oehmichen**: Allgemeine Theatergeschichte, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim.

Privatdozent Dr. Freih. v. d. **Pfordten**: Entwicklungsgeschichte der Oper von ihrem Ursprung aus der griechischen Tragödie bis zum modernen Musikdrama, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim.

Privatdozent Dr. **Güttler**: Geschichte der Philosophie, 4 oder 5 stündig, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, privatim.

Privatdozent Dr. **Traube**: 1) Philologische Übungen, Mittwoch von 9—10 Uhr, privatissime; 2) Quellenkunde der griechischen und römischen Geschichte, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, privatim.

- Privatdozent Dr. **Hartmann**: 1) Einführung in die italienische Sprache, zweistündig, privatim; 2) Interpretationsübungen in französischer Sprache, zweistündig, privatim; 3) Rätoromanisch, einstündig, publice.
- Privatdozent Dr. **Scherman**: Sanskrit-Grammatik, II. Kursus, vierstündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Simon**: Interpretation von Manu's Gesetzbuch (nach Jolly's Ausgabe), zweistündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Chroust**: 1) Urkundenlehre, II. Die Urkunden der Päpste, zweistündig, privatim; in Verbindung damit 2) diplomatische Übungen, einstündig, privatissime und gratis; 3) Geschichte der deutschen Universitäten vom XVI. bis ins XIX. Jahrhundert, einstündig, publice.
- Privatdozent Dr. **Fester**: Voltaire, Rousseau und das Zeitalter der Aufklärung, einstündig, publice.
- Privatdozent Dr. **Mayr-Deisinger**: Deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation, zweistündig, publice.
- Privatdozent Dr. **Weyman**: 1) Über Leben und Schriften des Apulejus mit Interpretation der Psychefabel, zweistündig, privatim; 2) Lektüre einer noch zu bestimmenden patristischen Schrift, zweistündig, privatissime und gratis.
- Privatdozent Dr. **Hans Cornelius**: Erkenntnistheorie, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr, privatim.
- Privatdozent Dr. **Borinski**: 1) Romantische Schule, zweistündig, privatim; 2) literarhistorische Übungen, einstündig, privatissime; 3) Dante in der deutschen Literatur und Bildung, einstündig, publice.
- Privatdozent, Sekretär an der k. Hof- und Staatsbibliothek Dr. **Sandberger**: 1) Geschichte der Oper und des musikalischen Dramas von Gluck bis zum Tode Richard Wagners, mit Demonstrationen am Klavier (unter thunlicher Berücksichtigung des Repertoires der kgl. Bühnen), zweistündig, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr, privatim; 2) Geschichte des deutschen musikalischen Liedes vom 15. Jahrhundert bis auf Johannes Brahms, mit Demonstrationen am Klavier, zweistündig, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr, privatim; 3) musikwissenschaftliche Übungen, einstündig, privatissime und gratis.
- Privatdozent Dr. **Panzer**: Leben und Werke Wolframs von Eschenbach, vierstündig, privatim.
- Privatdozent, Gymnasiallehrer Dr. **Doeberl**: 1) Bayerische Geschichte im 16. Jahrhundert mit besonderer Berücksichtigung der inneren Staatsverwaltung; dazu Geschichte des Verhältnisses von Staat und Kirche in Bayern seit dem Ende des 16. Jahrhunderts, zweistündig, privatim; 2) Geschichte der staufischen Kaiserzeit, einstündig, publice.



## II. Sektion.

Prof., Geheimer Rat Dr. Ritter v. **Seidel**: Liest nicht.

Prof. Dr. **Radlkofer**: Leitung mikroskopischer und systematischer Arbeiten im botanischen Laboratorium der Universität, privatissime. Botanisches Museum, Karlstr. 29.

Prof., Geheimer Rat Dr. Ritter v. **Zittel**: 1) Paläontologie, sechsstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 $\frac{1}{2}$  Uhr, privatim (Akademie); 2) paläontologische Übungen und Anleitung zu selbständigen Arbeiten im Gebiete der Paläontologie und Geologie, täglich von 8—12 und 2—5 Uhr, privatissime (Akademie).

Prof. Dr. Ritter v. **Lommel**: 1) Experimentalphysik I. Teil, fünfstündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, privatim; 2) physikalisches Praktikum, im Verein mit Prof. Dr. GRAETZ, sechsstündig, Montag und Donnerstag von 3—6 Uhr, privatissime; 3) Anleitung zu physikalischen Arbeiten, privatissime; 4) physikalisches Seminar, Dienstag von 5—6 Uhr, privatissime und gratis.

Prof. Dr. Gustav **Bauer**: 1) Analytische Geometrie der Ebene, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2—3 Uhr, privatim; 2) Invarianten, dreistündig, Montag, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, privatim; 3) mathematisches Seminar, Mittwoch von 11—12 Uhr, privatiss. und gratis.

Prof., Geheimer Rat Dr. Ritter v. **Baeyer**: 1) Unorganische Experimentalchemie, fünfstündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) praktische Übungen im chemischen Laboratorium, im Verein mit Prof. Dr. Freih. v. PECHMANN und Prof. Dr. MUTHMANN in der unorganischen, mit Prof. Dr. KOENIGS und Prof. Dr. THIELE in der organischen Abteilung, täglich mit Ausnahme des Samstags von 8—12 Uhr und von 2—5 Uhr, privatissime. Beides im chemischen Laboratorium, Arcisstrasse 1.

Prof. Dr. **Groth**: 1) Mineralogie, fünfstündig, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr, mit praktischen Übungen, zweistündig, entweder Samstag oder Sonntag von 10—12 Uhr, privatim; 2) krystallographisches Praktikum für Vorgerücktere, vierstündig, Mittwoch und Samstag von 5—7 Uhr, privatissime; 3) mineralogisches und mineralchemisches Laboratorium, täglich, privatissime. Alles im Akademiegebäude.

Prof., Hofrat Dr. **Hilger**: 1) Chemie in ihrer Anwendung auf Pharmazie und Medizin, sechsstündig, Montag bis Donnerstag von 11—12 $\frac{1}{2}$  Uhr, privatim; 2) Chemie der Nahrungsmittel I. Teil (physiologische Chemie, Gärungsindustrie, Molkereiprodukte, vegetabilische Nahrungs- und Genussmittel), dreistündig, Dienstag von 5—6 $\frac{1}{2}$ , Freitag von 11—12 $\frac{1}{2}$  Uhr, privatim; 3) chemisches Praktikum, in einhalb und ganztägigen Kursen, Montag bis Freitag

von 8—12 und 2—5 $\frac{1}{2}$  Uhr, privatissime; 4) Spezialkurs für Studierende der Pharmazie, privatissime; 5) Arbeiten auf dem Gebiete der physiologischen und Nahrungsmittelchemie, privatissime.

Prof. Dr. **Lindemann**: 1) Differentialrechnung, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, mit Übungen: Samstag von 9—10 Uhr, privatim; 2) Theorie der elliptischen Funktionen, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, privatim; 3) mathematisches Seminar: a) Aufgaben aus der Funktionentheorie, 1 $\frac{1}{2}$  stündig, Samstag von 10 bis 11 $\frac{1}{2}$  Uhr, b) Vorträge und Übungen für Fortgeschrittene, zweistündig, Mittwoch von 5—7 Uhr, privatissime und gratis.

Prof. Dr. **Hertwig**: 1) Zoologie, sechstündig, täglich von 4—5 Uhr, privatim; 2) zoologischer Kursus, vierstündig, Montag und Samstag von 2—4 Uhr, privatim; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich von 8 Uhr früh bis 6 Uhr abends, privatissime. Alte Akademie.

Prof., Direktor Dr. **Seeliger**: 1) Theorie des Potentials und der Figur der Himmelskörper, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 2) astronomisches Kolloquium, zweistündig, Mittwoch nachmittags, gratis (Sternwarte).

Prof. Dr. **Goebel**: 1) Allgemeine Botanik (Grundzüge der Morphologie, Anatomie und Physiologie der Pflanzen), fünfstündig, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr, privatim; 2) mikroskopische Übungen für Pharmazeuten und Studierende der Naturwissenschaften, vierstündig, Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr, Kurs a) Einleitung in die Pflanzenanatomie und die mikroskopischen Untersuchungsmethoden; Kurs b) Untersuchung der Kryptogamen und der Fortpflanzungsorgane der Phanerogamen, privatim; 3) Pharmakognosie, Dienstag und Freitag von 6—7 $\frac{1}{4}$  Uhr, privatim; 4) Arbeiten im botanischen Institut, täglich, privatim. Alles im pflanzenphysiologischen Institute, Karlstrasse 29.

Prof. Dr. Joh. **Ranke**: 1) Anthropologie I. Teil, in Verbindung mit Ethnographie der Ur- und Naturvölker, vierstündig, Montag bis Donnerstag von 3—4 Uhr, privatim; 2) anthropologische Übungen und Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten im Gesamtgebiete der Anthropologie, täglich von 9—12 Uhr, publice, alte Akademie; 3) anthropologisches Seminar, Mittwoch von 11—12 Uhr, privatissime und gratis.

Ausserord. Prof. Dr. **Pringsheim**: 1) Theorie der unendlichen Reihen und der analytischen Funktionen, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr, privatim; 2) Zahlen-Theorie, vierstündig, an denselben Tagen von 4—5 Uhr, privatim.

Ausserord. Prof. Dr. Freih. v. **Pechmann**: 1) Analytische Chemie II. Teil (Halb- und Nichtmetalle), zweistündig, Dienstag und Mittwoch von 8—9 Uhr, privatim;

2) praktische Übungen im chemischen Laboratorium (anorganische Abteilung), in Gemeinschaft mit Geheimrat Dr. v. BAEYER und Prof. Dr. MUTHMANN, täglich von 8—12 Uhr und 2—5 Uhr mit Ausnahme des Samstags, in ganz- und halbtägigen Kursen, privatissime. Beides im chemischen Laboratorium, Arcisstrasse 1.

Ausserord. Prof. Dr. **Koenigs**: 1) Kohlenhydrate, einstündig, publice; 2) praktische Übungen in der organischen Abteilung des chemischen Laboratoriums, in Gemeinschaft mit Herrn Geheimrat v. BAEYER und Herrn Prof. Dr. THIELE.

Ausserord. Prof. Dr. **Thiele**: 1) Benzolderivate, vierstündig, Montag von 5—6 und Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr, privatim; 2) organische Reaktionen, einstündig, publice; 3) praktische Übungen in der organischen Abteilung des chemischen Laboratoriums, im Verein mit Herrn Geheimrat Dr. v. BAEYER und Herrn Prof. Dr. KOENIGS, privatissime. Alles Arcisstrasse 1.

Ausserord. Prof. Dr. **Graetz**: 1) Maxwell'sche Theorie der Elektrizität, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) elektrische Messmethoden und Messinstrumente, experimentell und theoretisch, Mittwoch von 3—4 Uhr, privatim; 3) Prinzipien der Mechanik nach Hertz (Fortsetzung), Samstag von 9—10 Uhr, privatissime; 4) physikalisches Praktikum mit Herrn Prof. Dr. v. LOMMEL, sechsstündig, Montag und Donnerstag von 3—6 Uhr, privatissime.

Ausserord. Prof. Dr. **Muthmann**: 1) Spezielle anorganische Experimentalchemie 2. Teil, dreistündig, Montag, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr, privatim; 2) Theorie der Molekulargewichts-Bestimmung, Donnerstag von 6—7 Uhr, publice; 3) Praktikum für Gasanalyse, vierstündig, Mittwoch von 2—6 Uhr, privatissime; 4) Praktikum für Anwendung physikalischer Methoden in der Chemie, vierstündig, Samstag von 8—12 Uhr, privatissime; 5) praktische Übungen im chemischen Laboratorium (anorganische Abteilung), in Gemeinschaft mit Herrn Geheimrat Dr. v. BAEYER und Herrn Prof. Dr. Freih. v. PECHMANN, täglich (Samstag ausgenommen) von 8—12 und 2—5 Uhr, in ganz- und halbtägigen Kursen, privatissime. Alles Arcisstrasse 1.

Prof. honor., Oberbergdirektor Dr. v. **Gümbel**: Ausgewählte Kapitel aus der Geologie, zweistündig, publice.

Privatdozent Dr. **Pauly**: 1) Über die Darwin'sche Theorie der Artentstehung und die Notwendigkeit der Rückkehr zu Lamarck, Samstag von 2—3 Uhr, publice, im grossen zoolog. Hörsaal, alte Akademie; 2) Forstzoologie I. Teil (Säugetiere und Vögel), zweistündig, privatim, ebenda im kl. zoolog. Hörsaal.

Privatdozent Dr. **Weiss**: 1) Allgemeine Naturgeschichte, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, privatim; 2) Grundzüge

- der Pflanzen-Morphologie und Systematik, dreistündig, Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr, privatim, im botan. Institut.
- Privatdozent Dr. **Rothpletz**: 1) Paläophytologie, zweistündig, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim, alte Akademie; 2) paläontologisches Praktikum, zweistündig, Samstag von 2—4 Uhr, privatim, ebenda.
- Privatdozent Dr. **Loew**: Beurlaubt.
- Privatdozent Dr. **Baumann**: Wird später ankündigen.
- Privatdozent, Direktor der k. b. Meteorolog. Zentralstation Dr. **Erk**: 1) Die Wetterprognose, Mittwoch von 5—6 Uhr, privatim, in der Meteorologischen Zentralstation; 2) Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der Geophysik, Dienstag bis Freitag, Vor- und Nachmittag, privatissime und gratis, ebenda.
- Privatdozent Dr. **Naumann**: Wird später ankündigen.
- Privatdozent, Observator der k. Sternwarte Dr. **Bauschinger**: Wahrscheinlichkeitsrechnung mit besonderer Rücksicht auf die Anwendungen (Methode der kleinsten Quadrate), zweistündig, Montag und Freitag von 3—4 Uhr, privatim. Technische Hochschule.
- Privatdozent, Gymnasialprofessor Dr. **Donle**: 1) Analytische Mechanik, vierstündig, Mittwoch und Freitag von 4—6 Uhr, privatim; 2) Übungen zur analytischen Mechanik, einstündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Solereder**: 1) Ausgewählte Pflanzenfamilien in Verbindung mit Morphologie, als Repetitorium der systematischen Botanik, zweistündig, Montag und Mittwoch von 6 $\frac{1}{4}$ —7 Uhr, eventuell zu anderer Zeit, privatim, grosser botan. Hörsaal, Karlstr. 29; 2) technische Rohstoffe, einstündig, privatim, kl. botan. Hörsaal, ebenda.
- Privatdozent, Kustos an der zoologisch-zootomischen Sammlung Dr. Bruno **Hofer**: Vergleichende Anatomie der vegetativen Organe, zweistündig, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, privatim, im kleinen zoologischen Hörsaal der alten Akademie.
- Privatdozent Dr. **Brunn**: 1) Einführung in den mathematischen Teil der physikalischen Chemie I. Teil, fünfstündig (3 Stunden Vorlesungen, 2 Stunden Übungen), privatim; 2) Analysis situs (Topologie), zweistündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Weinschenk**: 1) Petrographie, vierstündig, Montag, Mittwoch und Donnerstag von 11—12, Samstag von 12—1 Uhr, privatim; 2) petrographisches Praktikum, zweistündig, Samstag von 10—12 Uhr, privatim.
- Privatdozent Dr. **Giesenhagen**: 1) Naturgeschichte der blütenlosen Pflanzen mit mikroskopischen Demonstrationen, zweistündig, Dienstag und Donnerstag von 12—1 Uhr, privatim; 2) mikroskopische Untersuchung vegetabilischer Nahrungs- und Genussmittel, Abteilung I: Anatomie der Nahrungs- und Genussmittel,

Abteilung II: Surrogate, Verunreinigungen, Verfälschungen, essbare und giftige Pilze, vierstündig, Montag von 8—12 Uhr, privatim; 3) Repetitorium der Botanik, dreistündig, Montag und Donnerstag von 6—7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, privatissime. Alles Karlstr. 29.

Privatdozent Dr. **Döhlemann**: 1) Darstellende Geometrie, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—8<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr, privatim; 2) Übungen zur darstellenden Geometrie, dreistündig, privatim; 3) synthetische Geometrie, zweistündig, privatim; 4) Übungen zur synthetischen Geometrie, einstündig, privatim.

Privatdozent Dr. **Maas**: 1) Vergleichende Entwicklungsgeschichte mit Konversatorium, zweistündig, Samstag von 11—1 Uhr, privatim, alte Akademie (kl. zoolog. Hörsaal); 2) die Tierwelt des Meeres, Freitag von 3—4 Uhr, privatim, ebenda.

Privatdozent Dr. **Pompeckj**: Das Jurassische System, zweistündig, privatim, alte Akademie (kl. zoolog. Hörsaal).

Privatdozent Dr. **Anding**: Bahubestimmung der Planeten und Kometen, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr, privatim.

Privatdozent Dr. Ritter v. **Weber**: Kreis- und Kugelgeometrie, dreistündig, privatim.

## A. Übersicht derjenigen Vorlesungen, deren Stunden bereits festgesetzt sind.

Anmerkung: Die den Vorlesungen beigesetzten Ziffern zeigen die wöchentliche Stundenzahl an; bei denjenigen Vorlesungen, welche nicht im Universitätsgebäude abgehalten werden, ist in Abkürzung das Gebäude beigelegt, in welchem sie stattfinden; dabei ist (Ak.) = Akademiegebäude,

(Anat.) = Anatomiegebäude,

(Forstl. V.A.) = Forstliche Versuchs-Anstalt,

(R) = Reisingerianum.

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion.
8--9	<b>Wirthmüller:</b> a) Moralthelog. 5; b) kasuist. Übungen 1. <b>Bach:</b> a) Metaphysik 4; b) philos. Übungen 1.	<b>v. Amira:</b> Deutsch. Handels- und Wechselrecht 5. <b>Birkmeyer:</b> Strafprozessrecht 5. <b>Hellmann:</b> Pandekten 5. <b>Grueber:</b> Familienrecht als Teil d. Pandekten 1.	<b>Weber:</b> Forsteinrichtung 5 (Forstl. V.-A.)	<b>v. Voit:</b> Arbeiten f. Geübte, tägl. v. 8--12 u. 2--6 U., im physiolog. Institute. <b>v. Ziemssen:</b> Arbeiten im med.-klin. Institute, tägl. von 8--12 u. 3--6 Uhr. <b>v. Winckel:</b> a) Gynäkolog. Operationen 1--2, in der Frauenklinik; b) Gynäkolog. therapeut. Kurs 2, ebend. <b>Rüdinger:</b> a) Präparier-Üb., tägl. v. 8--12 u. 2--4 U., excl. Samstag nachmittags (Anat.); b) anat. Arbeiten, tägl. von 8--12 und 2--4 Uhr (Anat.) <b>Bollinger:</b> Sektionskurs etc. 2, im patholog. Institute. <b>Bauer:</b> a) Mediz.-propäd. Klinik 5, im med.-klin. Inst.; b) klin. Praktikum 1, ebenda; c) wie oben v. Ziemssen. <b>Angerer:</b> Chirurg. Klinik 6, im chir.-klin. Inst. <b>Tappeiner:</b> Arbeiten im pharmakolog. Institute, tägl. v. 8--12 u. 2--5 U. <b>Buchner Hans:</b> a) Arbeiten im bakteriolog. Laboratorium, tägl. v. 8--12 u. 2--6 U., im hygien. Inst.; b) Arbeiten im hygienisch. Laboratorium, tägl. von 8 bis 12 u. 2--6 U., ebenda. <b>Schmaus:</b> Sektionskurs 3, im patholog. Institut. <b>Mollier:</b> a) Anatomie am Lebenden 1 (Anat.); b) wie oben a, Rüdinger.	<b>v. Wölfflin:</b> a) Geschichte der röm. Literatur 4; b) Seminar 1. <b>Lipps:</b> Psychol. Üb., einmal v. 8 1/2--10 U. <b>Hommel:</b> Geschichte des alten Orients 4. <b>Güttler:</b> Geschichte der Philosophie 4 oder 5. <b>Cornelius Hans:</b> Erkenntnistheorie 4.	<b>v. Zittel:</b> Paläontol. Übungen etc., tägl. v. 8--12 u. 2--5 U. (Ak.) <b>v. Baeyer:</b> Praktische Übungen im chem. Laborat. 5, ebenso v. 9--12 und 2--5 Uhr, Arcisstr. 1. <b>Hilger:</b> Chem. Praktikum 5, ebens. v. 9--12 u. 2--5 1/2 U. <b>Hertwig:</b> Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten, tägl. v. 8 U. früh bis 6 U. abds. (Ak.) <b>Frhr. v. Pechmann:</b> a) Analyt. Chemie 2, Arcisstr. 1; b) wie oben v. Baeyer. <b>Koenigs:</b> Wie oben v. Baeyer. <b>Thiele:</b> a) Benzolderivate 3, Arcisstrasse 1; b) wie oben v. Baeyer. <b>Muthmann:</b> a) Praktikum f. Anwendung physikal. Methoden in der Chemie 1, Arcisstr. 1; b) wie oben v. Baeyer. <b>Giesenhagen:</b> Mikroskopische Unters. vegetab. Nahrungs- und Genussmittel 1, Karlstrasse 29. <b>Döhlemann:</b> Darstell. Geometrie 4 (von 8--8 3/4 Uhr.)
-10	<b>Schönfelder:</b> a) Einleitung in die hl. Schriften des Alten Testaments 4; b) Grammatik des Biblisch-Hebräischen 2. <b>Schmid Andreas:</b> Pastoraltheolog. 5. Im Georgian.	<b>v. Sicherer:</b> D. Rechtsgesch. 5. <b>v. Amira:</b> D. Rechtsgesch. 5. <b>Seuffert Lothar:</b> Zivilprozessr. 6. <b>Birkmeyer:</b> Zivilprozessrecht 6. <b>Frhr. v. Stengel:</b> Kirchenrecht m. Einschluss des Ehrechts 5.	<b>Ebermayer:</b> Prakt. Übungen 1. <b>v. Baur:</b> Praktikum im forstl. Versuchswesen 1 (Forstl. V.-A.) <b>Hartig:</b> a) Anatomie und Physiologie	<b>v. Voit:</b> a) Physiologie 6, im physiolog. Institute; b) s. 8--9 U. <b>v. Ziemssen:</b> a) Medizin. Klinik 6; b) S. 8--9 U. <b>v. Winckel:</b> a) Gynäkolog. Operationen 1--2, in der Frauenklinik; b) gynäkolog. therapeut. Kurs 2, ebend. <b>v. Kupffer:</b> Histolog.-embryolog. Kursus, tägl. v. 9--4 U. (Anat.)	<b>v. Müller:</b> Seminar 1. <b>v. Wölfflin:</b> Seminar 1. <b>Frhr. v. Hertling:</b> Logik 5. <b>Lipps:</b> a) Psycholog. 5; b) psychologische Übungen, einmal von 8 1/2--10 Uhr. <b>Riehl Berth.</b> a) Geschichte der bildenden Künste 4;	<b>v. Zittel:</b> S. 8--9 U. <b>v. Baeyer:</b> a) Chemie 5, Arcisstr. 1; b) s. 8--9 Uhr. <b>Hilger:</b> s. 8--9 U. <b>Lindemann:</b> a) Differentialrechnung 4; b) Übungen hiezu 1. <b>Hertwig:</b> S. 8--9 U. <b>Ranke Joh.:</b> Anthropolog. Übungen etc. tägl. von 9--12 U. (Ak.)

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
9-10			der Pflanzen 5 (Forstl. V.-A.); b) mikroskopisch, Praktikum 1 (Forstl. V.-A.) <b>Frhr. v. Tubeuf:</b> Mikroskop. Praktikum 1 (Forstl. V.-A.)	<b>Rüdinger:</b> Siehe a) und b) 8-9 Uhr. <b>Bauer:</b> S. c) 8-9 Uhr. <b>Angerer:</b> Arbeiten im klin.-chir. Institute, tägl. von 9-12 u. 2-6 Uhr. <b>Tappeiner:</b> S. 8-9 Uhr. <b>Buchner Hans:</b> S. a) u. b) 8-9 Uhr. <b>Stumpf:</b> Theoret. Geburtshilfe 3, in der Frauenklinik. <b>Seitz:</b> Kurs der Perkussion u. Auskultation 2 (R.) <b>Mollier:</b> S. b) 8-9 Uhr.	b) kunsthistorische Übungen 1. <b>Traube:</b> a) philolog. Übungen 1; b) Quellenkunde d. griech. und röm. Geschichte 4.	<b>Frhr. v. Pechman</b> S. b) 8-9 U. <b>Königs:</b> S. 8-9 U. <b>Thiele:</b> S. b) 8-9 U. <b>Grätz:</b> a) Maxwell'sche Theorie d. Elektrizität 4; b) Prinzipien d. Mechanik 1. <b>Muthmann:</b> S. a) u. b) 8-9 Uhr. <b>Giesenhausen:</b> Wie 8-9 Uhr.
10-11	<b>v. Schmid Alois:</b> Apologetik 3. <b>Knöpfler:</b> Kirchenhistor. Seminar 1. <b>Atzberger:</b> Dogmatik 2.	<b>v. Bechmann:</b> Pandekten 6. <b>Ullmann:</b> Strafrecht 6. <b>v. Amira:</b> Jurist. Seminar 1. <b>Frhr. v. Stengel:</b> Deutsch. Staatsrecht 5. <b>v. Seydel:</b> Bayer. Staatsrecht 5. <b>Hellmann:</b> Zwangsvollstr. u. Konkursproz. 2. <b>Grueber:</b> Enzyklopädische und methodologische Einleitung in d. Rechtsstud. 1.	<b>v. Riehl W. H.:</b> Lehre v. der bürgerl. Gesellschaft etc. 4. <b>Ebermayer:</b> a) Agrikult. und Forstchemie 3; b) prakt. Üb. 1. <b>v. Baur:</b> Praktikum im forstl. Versuchswesen 1 (Forstl. V.-A.) <b>Hartig:</b> Mikr. Praktikum 1 (Forstl. V.-A.) <b>Mayr:</b> Waldbau 2 (Forstl. V.-A.) <b>Frhr. v. Tubeuf:</b> Mikroskop. Praktikum 1 (Forstl. V.-A.)	<b>v. Voit:</b> S. 8-9 U. <b>v. Ziemssen:</b> a) Diagnost. Kurs 3; b) s. 8-9 U. <b>v. Winckel:</b> a) Vorlesungen über Frauenkrankheiten 4, in der Frauenklinik; b) gynäkologische Klinik 2, ebenda. <b>v. Kupffer:</b> a) Histologie 4 (Anat.); b) Generationslehre 2 (Anat.); b) s. 9 bis 10 Uhr. <b>Rüdinger:</b> S. a) u. b) 8 bis 9 Uhr. <b>Bollinger:</b> a) Allgem. Pathologie etc. 5, im pathol. Institut; b) Sektionskurs etc. 1, ebenda. <b>Bauer:</b> S. c) 8-9 U. <b>Angerer:</b> S. 9-10 Uhr. <b>Tappeiner:</b> S. 8-9 Uhr. <b>Buchner Hans:</b> S. a) u. b) 8-9 Uhr. <b>Bezold:</b> Kursus der Ohrenheilkunde 1, im med.-klin. Institute. <b>Emmerich:</b> Bakteriologie 2, im hygien. Institut. <b>Klaussner:</b> Chirurgische Poliklinik 7 (R.) <b>Moritz:</b> Medizinische Poliklinik 6 (R.) <b>Stumpf:</b> Gynäkolog.-diagn. Kurs 3, in der Frauenkl. <b>Mollier:</b> S. b) 8-9 Uhr.	<b>v. Müller:</b> a) Platos Republik 4; b) Seminar 1. <b>Friedrich:</b> Aeltere deutsche Gesch. 4. <b>Koeppel:</b> Geschichte der engl. Literatur 4.	<b>v. Zittel:</b> S. 8-9 U. <b>v. Lommel:</b> Physik <b>v. Baeyer:</b> S. 8-9 U. <b>Groth:</b> Praktisch. Übungen 1 (Ak.). <b>Hilger:</b> S. 8-9 U. <b>Lindemann:</b> a) Theorie der elliptischen Funktionen 4; b) Seminar, einmal von 10-11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr <b>Hertwig:</b> S. 8-9 Uhr <b>Goebel:</b> Mikroskop. Übungen 1, Karlstrasse 29. <b>Ranke Joh.:</b> S. 9 bis 10 Uhr. <b>Frhr. v. Pechmann:</b> S. b) 8-9 Uhr. <b>Koenigs:</b> S. 8-9 U. <b>Thiele:</b> S. b) 8-9 U. <b>Muthmann:</b> S. a) u. b) 8-9 Uhr. <b>Weinschenk:</b> Petrographisches Praktikum 1. <b>Giesenhausen:</b> Wie v. 8-9 Uhr.
11-12	<b>Silbernagl:</b> Kirchenrecht 5. <b>Schmid Andreas:</b> a) Kirchl. Malerei 1; b) ästhet. Praktikum 1. Im Georgianum.	<b>v. Bechmann:</b> Pandekten 6. <b>Seuffert E. A.:</b> Röm. Erbrecht 6. <b>v. Sicherer:</b> D. Privatrecht 6. <b>Ullmann:</b> Völkerrecht 5. <b>Frhr. v. Stengel:</b> Verwaltungsrecht 6. <b>Hellmann:</b> Institutionen d. röm. Rechts 6.	<b>v. Riehl W. H.:</b> Kulturgesch. 4. <b>Ebermayer:</b> a) Bodenk. 4; b) prakt. Üb. 1. <b>Hartig:</b> Mikr. Praktikum 1 (Forstl. V.-A.) <b>Frhr. v. Tubeuf:</b> Mikroskop. Praktikum 1 (Forstl. V.-A.)	<b>v. Rothmund:</b> Augenklinik 4, Herzogspitalstr. 18. <b>v. Voit:</b> S. 8-9 U. <b>v. Ziemssen:</b> S. 8-9 U. <b>v. Winckel:</b> a) Gynäkolog. Klinik 4, in der Frauenklinik; b) s. 9-10 Uhr. <b>Rüdinger:</b> S. a) und b) 8 bis 9 Uhr. <b>Bauer:</b> S. c) 8-9 U. <b>Angerer:</b> S. 9-10 U. <b>Tappeiner:</b> a) Pharmakologie 4, im pharmakolog. Inst.; b) s. 8-9 Uhr. <b>Buchner Hans:</b> S. a) u. b) 8-9 Uhr.	<b>v. Christ:</b> Literatur- u. Kulturgeschichte der röm. Kaiserz. 4. <b>Kuhn:</b> Sanskrit 4. <b>Breymann:</b> Semin. 2. <b>Heigel:</b> Seminar, einmal v. 11-12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> U. <b>Furtwängler:</b> Gesch. der griech. Vasenmalerei 2 (k. Vasensammlung u. Gypsmuseum). <b>Muncker:</b> Literargeschichtl. Übungen, einmal von 11 bis 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr.	<b>v. Zittel:</b> S. 8-9 U. <b>Bauer:</b> a) Invarianten 3; b) Seminar 1. <b>v. Baeyer:</b> S. 8-9 U. <b>Groth:</b> Prakt. Üb. 1 (Ak.). <b>Hilger:</b> a) Chemie in ihrer Anwendung auf Pharmazie und Medizin, viertal v. 11-12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr; b) Chemie d. Nahrungsmittel, einmal von 11-12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> U.; c) s. 8-9 U.

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
11—12				<p>Amann sen.: Gynäkolog.-propäd. Klinik 3, im chir. Institute.</p> <p>Bezold: a) Kursus d. Ohrenheilkunde 1, im med.-klin. Institute; b) diagn.-therap. Demonstrationen 1, ebend.</p> <p>Emmerich: Bakteriologie 2, im hygien. Inst.</p> <p>Klaussner: Chir. Polikl. 7 (R.)</p> <p>Moritz: Med. Poliklin. 6 (R.)</p> <p>Herzog: a) Chirurg. und orthop. Klinik im Kinderspital 2; b) Krankheiten der männl. Harn- und Geschlechtsorgane 1, im patholog. Institut.</p> <p>Klein: Kurs der geburts-hilf.-gynäkolog. Mikrosk. 1, in der Frauenklinik.</p> <p>Barlow: Kurs der Haut- etc. Krankheiten 2, im klin. Institute.</p> <p>Mollier: S. b) 8—9 Uhr.</p>	<p>Riehl: Bayer. Kunstgeschichte 1.</p> <p>Koeppel: Seminar 2.</p> <p>Krumbacher: Textkritische Übungen 1, in seiner Wohnung.</p> <p>Riggauer: Numismatik 1.</p>	<p>Lindemann: Seminar, einmal v. 10—11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.</p> <p>Hertwig: s. 8—9 U.</p> <p>Seelliger: Theorie d. Potentiales 4.</p> <p>Goebel: Mikroskop. Übungen 1, Karlstrasse 29.</p> <p>Ranke Joh.: a) s. 9 bis 10 U.; b) anthropolog. Seminar 1.</p> <p>Fhr. v. Pechmann: S. b) 8—9 Uhr.</p> <p>Koenigs: S. 8—9 U.</p> <p>Thiele: S. b) 8—9 U.</p> <p>Muthmann: S. a) und b) 8—9 Uhr.</p> <p>Rothpletz: Paläophytologie 2 (Ak.)</p> <p>Hofer Bruno: Vergl. Anatomie der vegetativen Organe 2 (Ak.)</p> <p>Weinschenk: a) Petrographie 3; b) petrograph. Praktik. 1.</p> <p>Giesenhausen: Wie v. 8—9 Uhr.</p> <p>Maas: Vergl. Entwicklungsgeschichte. 1 (Ak.)</p>
2—1		<p>Grueber: Familien-Recht als Teil der Pandekt. 1.</p>	<p>Lotz: Finanzwissenschaft 5.</p>	<p>v. Winkel: a) Touchierstunden 2, in der Frauenklinik; b) Besuchen der Wöchnerinnen 2, ebenda.</p> <p>v. Kupffer: S. 9—10 Uhr.</p> <p>Rüdinger: Deskriptive Anatomie 6 (Anat.).</p> <p>Buchner Hans: Allgemeine Bakteriologie u. Hygiene, 4, im hygien. Institute.</p> <p>Bezold: Diagn.-therapent. Demonstration. 1, im med.-klin. Institute.</p> <p>Schech: Allgem. Therapie der inneren Krankheiten 1, in der med. Klinik.</p> <p>Klaussner: Spez. Chirurgie 4 (R); chir. Propädeutik 2 (R.)</p> <p>Moritz: a) Vorstellung von Nervenkranken 1 (R); b) poliklin. Krankenvorstellungen 2 (R.)</p> <p>Kopp: Kurs d. Haut- u. Geschlechtskrankheiten 2 (R.)</p> <p>Schlosser: Ophthalmolog. Untersuchungsmethoden u. Diagnostik 2, in d. Augen-klinik.</p> <p>Haug: Kursus und Klinik der Ohrenkrankheiten 2 (R.)</p> <p>Klein: Kurs der geburts-hilf.-gynäkolog. Mikroskop. 2, in der Frauenklinik.</p>	<p>Heigel: Seminar, einmal v. 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U.</p> <p>Muncker: S. 11 bis 12 Uhr.</p> <p>Krumbacher: a) Geschichte der griech. Historiographie 2; b) textkritische Übungen 1, in seiner Wohnung; c) griech. Paläographie 1, im Handschriftenzimm. der Staatsbiblioth.</p> <p>Oberhammer: Geschichte der Erdkunde 2.</p> <p>Simonsfeld: Chronologie des Mittelalters 1.</p>	<p>Groth: Mineralogie 5 (Ak.)</p> <p>Hilger: S. a) und b) 11—12 U.</p> <p>Hertwig: S. 8—9 U.</p> <p>Weiss: Grundzüge d. Pflanzenmorpholog. und Systematik 3, im botan. Institut.</p> <p>Weinschenk: Petrographie 1.</p> <p>Giesenhausen: Naturgeschichte d. blütenlosen Pflanzen 2, Karlstrasse 29.</p> <p>Maas: Wie von 11 bis 12 U.</p> <p>Anding: Bahnbestim. der Planeten und Kometen 4.</p>



Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
12-1				Schmitt: a) Chirurg.-diagn. Kurs 4, in d. chir. Klinik; b) Kurs der Massage etc. 2, ebenda.		
1-2						Hertwig: S. 8-9 Uhr.
2-3	Schmid Andr.: Homiletisches Seminar 1. Im Georgianum.	Loewenfeld: a) Ueber d. Entwurf eines bürgerlich. Gesetz. 2; b) zivilrechtl. Übungen, einmal von 2-3½ U.	Mayr: Waldbau 3 (Forstl. V.-A.)	v. Voit: a) Physiologische Übungen 3, im physiolog. Institut; b) s. 8-9 Uhr. v. Kupffer: S. 9-10 U. Rüdinger: S. a) u. b) 8 bis 9 Uhr. Bollinger: Pathologisch-histolog. Praktikum 4, im patholog. Institute. Angerer: S. 9-10 Uhr. Tappeiner: S. 8-9 U. Buchner Hans: S. a) u. b) 8-9 Uhr. Amann sen.: Gynäkolog. Poliklinik 3 (R.) Oertel: Klinik u. Operationskurs für Krankheiten des Kehlkopfes etc. 2, im klin. Institute. Posselt: Syphilit. Klinik 2, im klin. Institut. Emmerich: Bakteriolog. Kurs 2, im hygien. Institut. Messerer: Gerichtl. Mediz. 4, Universität. Ziegenspeck: a) Kursus gynäkologisch, Diagnose und Therapie 2, Findlingstr. 10; b) geburtshilf. Phantomkurs 2, ebenda. Schmaus: a) Pathol.-histol. Praktikum 4, im patholog. Inst.; b) path.-hist. Demonstrationskurs 2, ebenda. Amann jun.: a) Gynäkolog. Operationskurs 2, in der Frauenklinik; b) mikrosk.-gynäkolog. - diagn. Untersuchungskurs 2, ebenda. Mollier: S. b) 8-9 Uhr. Ziegler: Verbandskurs, zweimal von 2-3½ U.; in d. chir. Klinik. May: Klin. Chemie u. Mikroskopie 2, im med.-klin. Institut. Sittmann: Klin. Bakteriolog. 2, im klin. Inst.		v. Zittel: S. 8-9 U. Bauer: Analyt. Geometrie der Ebene 4 v. Baeyer: S. 8-9 U. Hilger: S. 8-9 U. Hertwig: a) Zoolog. Kursus 2 (Ak.); b) s. 8-9 Uhr. Goebel: Mikroskop. Übungen 1, Karlstrasse 29. Frhr. v. Pechmann: S. b) 8-9 Uhr. Koenigs: S. 8-9 U. Thiele: S. b) 8-9 U. Muthmann: a) Praktikum f. Gasanalys 1, Arcisstrasse 1; b) s. b) 8-9 Uhr. Pauly: Über d. Darwin'sche Theorie 1 (Ak.). Rothpletz: Paläontol. Praktik. 1 (Ak.)
	3-4	Schmid Andreas: Homilet. Seminar 1, im Georgianum. Atzberger: a) Dogmatik 3; b) die Lehre des hl. Thomas von Aquin über die Eucharistie 1.	Birkmeyer: a) Strafprozesskonvers. mit schriftl. Übung. 1; b) Konvers. mit Praktikum über Strafrecht 1.	Brentano: Allg. Volkswirtschaftslehre 5.	v. Voit: a) Physiologische Übungen 3, im physiolog. Institut; b) s. 8-9 U. v. Ziemssen: S. 8-9 U. v. Kupffer: S. 9-10 U. Rüdinger: S. a) und b) von 8-9 Uhr. Bollinger: Wie von 2 bis 3 Uhr. Bauer: S. c) 8-9 U.	v. Christ: Seminar 2. Breymann: Gesch. d. franz. Literatur 4. Furtwängler: Archäolog. Semin. 1, im Gipsmuseum. Oberhammer: Länder- und Völkerkunde 2.

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
3-4		<b>Grueber:</b> Pandektenrepet. 1. <b>Harburger:</b> a) Konvers. üb. Strafrecht und Strafprozessrecht 2; b) internat. Strafrecht 1.		<b>Angerer:</b> S. 9-10 Uhr. <b>Tappeiner:</b> S. 8-9 Uhr. <b>Buchner Hans:</b> S. a) u. b) 8-9 Uhr. <b>v. Ranke Heinr.:</b> a) Klinik der Kinderkrankheiten 2; Lindwurmstr. 4; b) Poliklinik der Kinderkrankheiten 3, ebenda. <b>Amann sen.:</b> Gynäkol. Poliklinik 3 (R.). <b>Posseft:</b> Syphilis 2, im klin. Institute. <b>Emmerich:</b> Bakteriolog. Kurs 2, im hygien. Inst. <b>Seitz:</b> a) Pädiatr. Poliklin. 4 (R.); b) Kurs der physik. Diagnostik der Kinderkrankheiten 1 (R.). <b>Ziegenspeck:</b> Wie a) und b) von 2-3 Uhr. <b>Schmaus:</b> Wie a) u. b) 2-3 U. <b>Amann jun.:</b> a) Gynäkolog. Operationskurs 2, in der Frauenklinik; b) mikrosk.-gynäkol.-diagnost. Untersuchungskurs 1, ebenda. <b>Mollier:</b> S. b) 8-9 Uhr. <b>Ziegler:</b> S. 2-3 Uhr. <b>May:</b> Wie v. 2-3 U. <b>Sittmann:</b> a) Wie v. 2-3 U.; b) Nervenkrankheiten 2.	<b>Simonsfeld:</b> Urkundenlehre 3.	<b>Goebel:</b> Mikroskop. Übungen 1, Karlstrasse 29. <b>Ranke Joh.:</b> Anthropologie 4. <b>Pringsheim:</b> Theorie der unendl. Reihen 4. <b>Fhr. v. Pechmann:</b> S. b) 8-9 U. <b>Koenigs:</b> S. 8-9 U. <b>Thiele:</b> S. b) 8-9 U. <b>Grätz:</b> a) Elektrische Messmethoden etc. 1; b) physikalisch. Praktikum 2. <b>Muthmann:</b> a) Praktikum für Gasanalyse 1, Arcisstr. 1; b) s. b) 8-9 U. <b>Rothpletz:</b> Wie von 2-3 Uhr. <b>Bauschinger:</b> Wahrscheinlichkeitsrechnung 2, technische Hochschule. <b>Maas:</b> Die Tierwelt des Meeres 1 (Ak.).
4-5	<b>Bardenhewer:</b> a) Geschichte d. Leidens u. Sterbens des Herrn 4; b) Palästina zur Zeit Christi 1.	<b>v. Bechmann:</b> Jur. Seminar 1. <b>Seuffert Lothar:</b> a) Röm. Rechtsgeschichte einschliessl. d. röm. Zivilprozesses 4; b) prakt. Übungen aus Zivilprozessrecht mit schriftl. Arbeiten 1. <b>Birkmeyer:</b> Wie a) und b) 3 bis 4 Uhr. <b>Grueber:</b> Exegetische Pandekt. Übungen 1.	<b>Brentano:</b> Ökonom. Politik 5. <b>v. Baur:</b> Baum- u. Bestandes-schätzung 4 (Forstl. V.-A.). <b>Mayr:</b> Waldbau 1 (Forstl. V.-A.). <b>Endres:</b> Forstpolitik 5 (Forstl. V.-A.).	<b>v. Rothmund:</b> Augenheilkunde 4, in der Augenklinik. <b>v. Voit:</b> S. 8-9 U. <b>v. Ziemssen:</b> S. 8-9 U. <b>Grashey:</b> Psychiatr. Klinik 2, in der Kreisirrenanstalt. <b>Bauer:</b> S. c) 8-9 U. <b>Angerer:</b> a) Allgem. Chirurgie 4, im chir. klin. Inst.; b) s. 9-10 Uhr. <b>Tappeiner:</b> S. 8-9 U. <b>Buchner Hans:</b> S. a) u. b) 8-9 Uhr. <b>Wolfsteiner:</b> Über epidem. Krankheiten 2. <b>Passet:</b> Über die Krankh. der Harnorgane 2, Altheimereck 19. <b>Seydel:</b> Kriegschirurgie 1 (R.). <b>Seitz:</b> a) Kinderheilkunde 1 (R.); b) Kurs der physikalischen Diagnostik der Kinderkrankheiten 1 (R.). <b>Klein:</b> Theoret. Geburtshilfe 3, in der Frauenklinik. <b>Voit Fritz:</b> Pathologie des Stoffwechsels 2, in d. med. Klinik. <b>Cremer:</b> Medizin. Physik 2, im physiolog. Institut. <b>Fessler:</b> Über Hernien 2 (Anat.) od. chir. Klinik.	<b>Grauert:</b> Neuere deutsche Geschichte 4. <b>Lipps:</b> Aesthetik 1. <b>Furtwängler:</b> Wie von 3-4 Uhr. <b>Muncker:</b> a) Gesch. der deutschen Literatur 4; b) Goethe's Faust 1. <b>Oehmichen:</b> Theatergeschichte 4. <b>v. d. Pfordten:</b> Entwicklungsgeschichte der Oper 4.	<b>v. Zittel:</b> S. 8-9 U. <b>v. Lommel:</b> Physikal. Praktikum 2. <b>v. Baeyer:</b> S. 8-9 U. <b>Hilger:</b> S. 8-9 U. <b>Hertwig:</b> a) Zoologie 6 (Ak.); b) s. 8 bis 9 U. <b>Pringsheim:</b> Zahlen-theorie 4. <b>Fhr. v. Pechmann:</b> S. b) 8-9 U. <b>Koenigs:</b> S. 8-9 U. <b>Thiele:</b> S. b) 8-9 U. <b>Grätz:</b> Physikalisch. Praktikum 2. <b>Muthmann:</b> a) Praktikum f. Gasanalyse 1, Arcisstr. 1; b) s. b) 8-9 Uhr. <b>Donle:</b> Analytische Mechanik 2.

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
5—6	Knöpfler: Kirchengesch. 5.	v. Bechmann: Jur. Semin. 1. v. Amira: Allgem. Staatsrecht und deutsch. Reichsstaatsrecht 5. Seuffert Lothar: wie b) von 4 bis 5 Uhr. Frhr. v. Stengel: Übungen aus d. öffentl. Rechte 1. Grueber: a) Praktische Pandektenübungen 1 event. 2; b) Pandektenrepetitor. dreimal v. 5—6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> U. Schmidt: Praktikum aus deutschem Privatrecht etc. 1.	Brentano: Staatswirtschaftliches Seminar 1. v. Baur: Waldwertherechnung 4 (Forstl. V.-A.) Lotz: Staatswirtschaftl. Seminar 1. Frh. v. Tubeuf: Kryptogamenkunde 1 (Forstl. V.-A.)	Buchner L. A.: Übungen im Arzneidispensieren etc. 2 (R.) v. Rothmund: Ophthalmosk. Kurs 2, in der Augenklin. v. Voit: S. 8—9 U. v. Ziemssen: a) Spez. Pathologie u. Therapie 5; b) s. 8—9 U. Grashey: a) Psychiatrische Klinik 2, in d. Kreisirrenanstalt; b) Pathologie und Therapie d. Geisteskrankheiten 3 (R.) Bauer: Spez. Pathologie u. Therapie 2, im med.-klin. Institut. Angerer: S. 9—10 U. Buchner Hans: S. a) u. b) 8—9 Uhr. Oeller: Ophthalmoskopische Diagnostik 1 (R.) Schlösser: Augenspiegelkurs 2, in der Augenklinik. Amann jun.: Geburtshilf. Operationskurs 4; in der Frauenklinik. Klein: Geburtshilf. Operationskurs 4, in d. Frauenklinik.	Heigel: Geschichte d. deutschen Kaiserzeit 4. Lipps: Aesthetik 1. Furtwängler: Enzyklopädie der klassischen Archäolog. 4. v. Rockinger: Schriftwesen des Mittelalters 4. Sandberger: a) Geschichte der Oper 2; b) Geschichte des deutschen musikal. Liedes 2.	v. Zittel: Paläontolog., 4mal v. 5—6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> U. (Ak.) v. Lommel: a) Physikalisch. Praktikum 2; b) Seminar 1 Groth: Krystallgraph. Praktikum (Ak.) Hilger: a) Chemie u. Nahrungsmitt., einmal v. 5—6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> U. b) s. 8—9 U. Lindemann: Seminar Hertwig: S. 8—9 Goebel: Botanik Karlsruh. 29. Thiele: Beuzoldervate 1, Arcisstr. Grätz: Physikalisch. Praktikum 2. Muthmann: a) Chemie 3, Arcisstr. 1; b) v. a) von 2—3 Uhr Weiss: Allgem. Natugeschichte 4. Erk: Die Wetterprognose 1, in der Meteorolog. Zentralstr. Donle: Analytisch. Mechanik 2.
6—7		Frhr. v. Stengel: Übungen aus d. öffentl. Rechte 1. Grueber: a) Praktische Pandektenübungen 1 bis 2; b) Pandektenrepetitor. dreimal v. 5—6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> U. Schmidt: Praktikum aus deutschem Privatrecht etc. 1.	Brentano: Staatswirtschaftliches Seminar 1. Lotz: ebenso Frh. v. Tubeuf: Kryptogamenkunde 1 (Forstl. V.-A.)	Buchner L. A.: Übungen im Arzneidispensieren etc. 2 (R.) v. Rothmund: Ophthalmosk. Kurs 2, in der Augenklin. Schech: Klinik der Krankheiten des Mundes etc. 2. Messerer: Gerichtsarztlich. Praktikum 2, im hygien. Institut. Oeller: Augenspiegelkurs 2 (R.) Herzog: Verbandkurs 2 (R.) Schlösser: a) Augenspiegelkurs 2, in d. Augenklinik; b) Verletzungen 2, in der chirurg. Klinik. Haug: Verletzungen 2, in der chirurg. Klinik. Barlow: Störungen in der Geschlechtsfunktion des Mannes 1, im klin. Instit. Schmitt: Über Verletzungen 2, in der chirurg. Klinik.	Grauert: Seminar 1. Simonsfeld: Histor. Übungen 1, in sein. Wohnung.	v. Zittel: S. 5—6 U. Groth: Wie v. 5—6 U. Hilger: S. a) 5—6 U. Lindemann: Semin. Goebel: a) Pharmakognosie, zweimal v. 6—7 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> U., Karlsruh. 29. Muthmann: Theorie der Molekulargewichts-Bestimmung. Arcisstr. 1. Solereder: Ausgewählte Pflanzenfamilien 2, Karlsruh. 29. Giesenhausen: Repetitorium d. Botanik zweimal v. 6—7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> U. Karlsruh. 29.

## B. Übersicht derjenigen Vorlesungen, deren Stunden noch nicht festgesetzt sind.

Dozenten	Vorlesungen
<b>Theologische Fakultät.</b>	
Dausch . . . . .	Patristische Lektüre 2.
<b>Juristische Fakultät.</b>	
Ullmann . . . . .	Konversatorium und Praktikum über Strafrecht und Strafprozess 3.
<b>Staatswirtschaftliche Fakultät.</b>	
Ebermayer . . . . .	Anleitung zu wissenschaftlichen bodenkundlichen und agrikulturchemischen Arbeiten für Geübtere.
Hartig . . . . .	Leitung wissenschaftlicher Arbeiten.
Weber . . . . .	Praktische Übungen in Forsteinrichtungsarbeiten in Verbindung mit Exkursionen etc.
Frhr. v. Tubeuf . . . . .	Leitung wissenschaftlicher Arbeiten.
<b>Medizinische Fakultät.</b>	
Bollinger . . . . .	Arbeiten im pathologischen Institute, täglich.
Bauer . . . . .	Über physikalische Diagnostik und diagnostischer Kursus 3.
Moritz . . . . .	Kursus der physikalischen Untersuchungsmethoden: a) für Anfänger 3; b) für Geübtere 2.
Frhr. v. Liebig . . . . .	Über die physiologischen und therapeutischen Wirkungen der Veränderungen des Luftdruckes 2.
Schmaus . . . . .	Bakteriologischer Kurs 4.
Rieder . . . . .	a) Kurs der klin. Technik 1; b) Kurs der Elektrodiagnostik etc. 2.
Ziegler . . . . .	Moderne Wundbehandlung 1.
<b>Philosophische Fakultät.</b>	
I. Sektion.	
Kuhn . . . . .	Erklärung ausgewählter Hymnen des Rigveda 3.
Paul . . . . .	a) Einleitung in das Nibelungenlied etc.; b) Seminar.
Hommel . . . . .	Arabische Grammatik (event. statt dessen vergleichende Grammatik der semitischen Sprachen) 3 (event. 2).
Oberhummer . . . . .	a) Landeskunde von Palästina etc. 1; b) Humboldts „Geschichte der physischen Weltanschauung“ 1.
Hartmann . . . . .	a) Einführung in die italien. Sprache 2; b) Interpretationsübungen in französ. Sprache 2; c) Rätoromanisch 1.
Sherman . . . . .	Sanskrit 4.
Simon . . . . .	Interpretation von Manu's Gesetzbuch 2.
Chroust . . . . .	a) Urkundenlehre 2; b) diplomatische Übungen 1; c) Geschichte der deutschen Universitäten 1.
Fester . . . . .	Voltaire, Rousseau und das Zeitalter der Aufklärung 1.
Mayr-Deisinger . . . . .	Deutsche Geschichte 2.
Weyman . . . . .	a) Apulejus 2; b) Lektüre einer patristischen Schrift 2.
Borinski . . . . .	a) Romantische Schule 2; b) Literarhistorische Übungen 1; c) Dante 1.
Sandberger . . . . .	Musikwissenschaftliche Übungen 1.
Panzer . . . . .	Wolfram von Eschenbach 4.
Doeberl . . . . .	a) Bayerische Geschichte 2; b) Geschichte der staufischen Kaiserzeit.

Dozenten	Vorlesungen
<b>II. Sektion.</b>	
Radlkofer . . . .	Leitung mikroskopischer und systematischer Arbeiten.
v. Lommel . . . .	Anleitung zu physikalischen Arbeiten.
Groth . . . . .	Mineralogisches und mineralchemisches Laboratorium, täglich.
Hilger . . . . .	a) Spezialkurs für Studierende der Pharmazie; b) Arbeiten auf dem Gebiete der physiologischen und Nahrungsmittelchemie.
Seeliger . . . . .	Astronomisches Kolloquium 2.
Goebel . . . . .	Arbeiten im botanischen Institut, täglich.
Koenigs . . . . .	Kohlenhydrate 1.
Thiele . . . . .	Organische Reaktionen 1.
v. Gümbel . . . .	Geologie 2.
Pauly . . . . .	Forstzoologie 2.
Erk . . . . .	Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der Geophysik.
Donle . . . . .	Übungen zur analytischen Mechanik 1.
Solereeder . . . .	Technische Rohstoffe 1.
Brunn . . . . .	a) Einführung in den mathematischen Teil der physikalischen Chemie 5; b) Analysis situs (Topologie) 2.
Doehlemann . . . .	a) Übungen zur darstellenden Geometrie 3; b) synthetische Geometrie 2; c) Übungen zur synthet. Geometrie 1.
Pompeckj . . . . .	Das Jurassische System 2.
Ritter v. Weber . .	Kreis- und Kugelgeometrie 3.

